

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Nachdem die von mir gegründete Firma

„A. Müller-Fröbelhaus, Dresden-Leipzig“

ohne Verlag an Herrn Emil Hirsch verkauft worden ist, firmiere ich in Zukunft für den Verlag

„Alfred Müller, Verlagsanstalt, Leipzig“

und bitte, davon freundlichst Vormerkung zu nehmen.

Die gesamte Auslieferung meines Verlags für den Buchhandel übertrug ich der Firma A. Müller-Fröbelhaus, Lehrmittelinstitut, Leipzig, und bitte ich, alle Bestellungen gefälligst nach Leipzig richten zu wollen.

Mit der Bitte, für meinen gangbaren Verlag freundlichst tätige Verwendung eintreten zu lassen, zeichne ich

mit kollegialer Hochachtung

Alfred Müller
Verlagsanstalt.

P. P.

Hierdurch gebe ich bekannt, dass die von mir gegründete Firma

„A. Müller-Fröbelhaus, Dresden-Leipzig“,

exklusive des Verlags, an Herrn Emil Hirsch, Dresden, von mir verkauft wurde und zwar ohne Passiven. Diese letzteren werden von mir persönlich von Dresden aus geordnet, und bitte ich um sofortige Übersendung der betreffenden Rechnungsauszüge nach Dresden.

Ich benütze die Gelegenheit, Ihnen die geschäftliche Verbindung mit meinem Nachfolger auf das Angelegentlichste zu empfehlen. Derselbe ist tüchtig und kapitalkräftig und nach meiner Überzeugung in der Lage, das Unternehmen zu immer weiterer Blüte zu führen.

Die Prokura des Herrn Hermann Richter, Dresden, wird gelöscht.

Hochachtungsvoll

Alfred Müller,

Dresden, Waisenhausstrasse 24.

P. P.

Ich beziehe mich auf Vorstehendes und bitte, das meinem Herrn Vorgänger entgegengebrachte Vertrauen auf mich gefälligst übertragen zu wollen.

Die Prokura des Herrn Otto Boerner wird weiter bestehen; zugleich bitte ich, von meiner endstehenden Zeichnung Notiz zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Emil Hirsch,
Fa. A. Müller
Fröbelhaus-Dresden.

Herr Emil Hirsch wird zeichnen:

A. Müller
Fröbelhaus-Dresden.

Mit dem 1. September d. J. habe ich die Buchhandlung **Georg Falk Nachf.**, Danzig, käuflich übernommen und werde das Geschäft unter der Firma

Georg Falk Nachf.

Inh.: Otto Graupner

weiterführen.

Speziell werde ich mich mit dem Vertrieb von Zeitschriften befassen, weshalb mir Novitäten der in Frage kommenden Verlagsanstalten stets erwünscht sind.

Danzig, Langebrücke 11,
den 11. Sept. 1911. **Otto Graupner.**

Kommissions-Wechsel.

Im Einverständnis mit dem bisherigen Kommissionär übernehme ich von heute ab die Vertretung der Firma:

Stefan Knast in Hohensalza.

Leipzig, den 9. Sept. 1911.

Fr. Foerster.

P. P.

Ich übernahm die Kommission der Firma:

Frings & Harder,

Deutsche Buchhandlung in Brüssel,
34 Boulevard du Nord.

Leipzig, 7. September 1911.

K. F. Koehler.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Eine Verlagsgruppe

wertvoller theolog. Werke und Erbauungsschriften, die sich auch vorzüglich zum Grundstock für einen zu begründenden Verlag eignen, ist aus Gründen persönl. Natur weit unter dem Herstellungswerte (Barpreis zirka $\text{M} 45\,000$) für $\text{M} 15\,000$ zu verkaufen. Näheres unter N. N. $\ddagger 3253$ durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Krankheits halber verkaufe ich mein schuldenfreies Antiquariat (einziges in Kärnten). Das Geschäft ist sehr ausdehnungsfähig — keine Nebenart —. Um viele Schreibereien zu vermeiden, empfiehlt es sich, sich von allem persönlich zu überzeugen. Katalog 199/200 über das Bücherlager ist in Arbeit.

Klagenfurt. A. Ranneder, Antiquar.

Da ich ein Familienerbe ausserh. des Buchhandels übernehmen muss, stelle ich meine gutgehende und einträgliche

Sortiments-Buchhandlung

in bester Geschäftslage einer grossen Stadt der

Rheinprovinz

zu preiswertem Verkauf.

Gef. Anfragen unter M. $\ddagger 3262$ an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Bayrische Bibliothek.

Ich besitze die Restvorräte von 20 Bänden, die ich en bloc sehr billig abgebe.

Gef. Angebote erbitte

Victor Stoll (L. Sigler)
Weissenburg in Bayern.

Feiner, sehr gut gehender höchstrentabler Kunstverlag (Spezial-Geschäft) mit eignen, sicheren, nie versiegenden Absatzquellen, an schönem, frequentem Platze, wird unter Umständen zum Selbstkostenpreis abgegeben, eventuell auch geteilt. Nur Selbstreflektanten erhalten Auskunft.

Angebote unter Nr. 2495 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Wiener Sortiment

(Vollkonzession) in vornehmster Gegend, I. Bezirk, zu verkaufen. Für Kapital-kräftige aussichtsreiche Zukunft. Nur ernste direkte Interessenten erhalten Auskunft.

Briefe unter Ia. P. $\ddagger 1694$ an Rudolf Mosse in Wien, Stadt I, Seilerstätte 2.

Uebersetzungsrecht

eines kulturhistorischen Romanes, welcher in 2. Auflage vorliegt, zu verkaufen. Anfragen unt. Nr. 3277 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu Leipzig.

Ich biete an:

Buch-, Kunst-, Musikalien-, Papier- und Schreibwarenhandlung, Buchdruckerei und Buchbinderei in schöngelegener

Westdeutscher Seminarstadt.

Das Objekt bietet zwei evang. Herren (Buchhändler und Buchdrucker) eine auskömmliche Existenz. Anfragen unter G. H. 158.

Leipzig. **f. Volckmar.**

In grosser, schöner Stadt Schleswig-Holsteins ist eine alte angesehene, gut florierende Sortimentsbuchhandlung sofort oder später zu verkaufen.

Kaufpreis ca. 16 000 M . Angebote unter F. W. $\ddagger 3280$ an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Fachblatt einer gewerblichen Branche oder anderes, periodisch erscheinendes Unternehmen zu kaufen gesucht. Gröss. Mittel vorhanden. Angebote mit näheren Nachweisen gef. durch die Geschäftsst. des B.-V. unter X. Y. Z. Nr. 3276.